

„Kameradschaft ist nicht nur ein Wort“

Zum 92. Mal trafen sich Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren Thüringens zur Verbandsversammlung auf Landesebene.

Von Karla Banz

Erfurt/Meiningen/Landkreis – Die Veranstaltung war zugleich auch der würdige Rahmen, um engagierte Feuerwehrleute und Rettungskräfte für ihr bürgerschaftliches Engagement zu ehren. 126 Delegierte aus ganz Thüringen hatten sich an diesem letzten September-Wochenende im CongressCenter der Messe Erfurt zusammengefunden, um über wichtige Fragen in Sachen Feuerwehr und Rettungswesen zu beraten. Schwerpunkte waren solche Themen wie unter anderem die Forderung des Thüringer Feuerwehrverbandes, das Ehrenamt als Staatsziel in der Thüringer Verfassung zu verankern oder die Anpassung der Fördersätze und Förderprogramm für die Freiwilligen Feuerwehren. Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow bestärkte die Delegierten in ihrer Forderung, das Ehrenamt noch stärker zu würdigen und versprach, dieses Anliegen in jeder Hinsicht zu unterstützen. Auch über die Modernisierung der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule in Bad Köstritz wurde debattiert.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war zudem die Neuwahl des Verbandsvorsitzenden. Lars Oschmann, der dieses Amt bislang innehatte, gab den Staffelstab weiter an seinen Nachfolger Karsten Utterodt aus Weimar. Der scheidende Verbandsvorsitzende unterstrich bei



Silvana Klett und Mathias Thorwart nahmen die Auszeichnungen für das DRK Meiningen und den Ortsverband Niederschmalkalden entgegen. *Fotos: Karla Banz*

seiner letzten Amtshandlung noch einmal, wie wichtig der Zusammenhalt der Feuerwehren untereinander ist. „Kameradschaft ist nicht nur ein Wort, sondern ein Wert“, gab er den Kameradinnen und Kameraden mit auf dem Weg. Lars Oschmann wurde für seine 20-jährige Arbeit und sein Engagement durch den Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), Herrmann Schreck, mit der Goldenen Ehrennadel des DFV geehrt.

Engagement gewürdigt

Der Kreisfeuerwehrverband im Landkreis Schmalkalden-Meiningen war auf dieser Tagung mit elf Delegierten und drei Gästen vertreten. Für die Südthüringer gab es ebenfalls Auszeichnungen und Ehrungen. So wurde der ehemalige Kreisbrandinspektor Klaus Kleimenhagen, der vor wenigen Wochen in den Ruhestand verabschiedet worden ist, mit der silbernen Ehrennadel des Deutschen Feuerwehrverbandes ausgezeichnet. „Mehr als 40 Jahre hat

Klaus Kleimenhagen aktiv das Feuerwehrwesen des Landkreises mitgestaltet. Dabei hat er sich neben seiner hauptamtlichen Tätigkeit auch ehrenamtlich überdurchschnittlich für die Feuerwehren engagiert“, betonte Achim Hofmann, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes im Landkreis Schmalkalden Meiningen.

Mit der Ehrenmedaille des Thüringer Feuerwehrverbandes in Silber wurde Thomas Ritz, der langjährige Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Stedtlingen, Kreisbrandmeister und stellvertretende Ortsbrandmeister der Gemeinde Rhönblick, geehrt.

Für die Unterstützung und Durchführung des Bundesfachkongresses der Frauen des Deutschen Feuerwehrverbandes 2019 in Meiningen wurden die Kameraden René Banz und Dieter Gaßmann von der Freiwilligen Feuerwehr Meiningen mit der Ehrennadel des Thüringer Feuerwehrverbandes ausgezeichnet.

„Ein Novum dieser Veranstaltung war, dass erstmals auch Vertreter der blauen und weißen Fraktion, sprich Technisches Hilfswerk (THW) und



Kreisbrandinspektor Klaus Kleimenhagen bekam die silbernen Ehrennadel.

Rettungsdienst, teilnahmen“, erklärte Achim Hofmann. Das zeige, welcher Stellenwert dem Miteinander von roter, blauer und weißer Fraktion – also Feuerwehr, THW und DRK – zukomme.

Dank an Rettungsdienst

So bot die Verbandsversammlung in Erfurt auch Gelegenheit, dem Rettungsdienst für sein Engagement zu danken, indem der Sanitäts- und Betreuungszug des DRK Meiningen und die Schnelleinsatzgruppe (SEG) des DRK-Ortsverbandes Niederschmalkalden mit der Ehrenmedaille des Thüringer Feuerwehrverbandes in Bronze ausgezeichnet wurden.

Beide ehrenamtlichen Helferzüge des Sanitäts- und Betreuungsdienstes stehen seit vielen Jahren den Freiwilligen Feuerwehren als verlässliche Partner zur Seite. Das zeigt sich immer wieder beispielsweise beim Absichern von Feuerwehreinsätzen ab einer festgelegten Alarmstufe, bei der Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen, Erste Hilfe Ausbil-

dung der Jugendfeuerwehr, der Versorgung der Einsatzkräfte bei längeren Feuerwehreinsätzen oder der Mitarbeit im Katastrophenschutz des Landkreises. Darüber hinaus leisten die Mitglieder unzählige Stunden zur Absicherung aller Arten von Veranstaltungen im und über den Landkreis hinaus.

Die Auszeichnungen wurden durch den Vizepräsidenten des DFV als ständigen Vertreter des Präsidenten, Hermann Schreck, dem Staatssekretär des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales, Udo Götze, sowie dem scheidenden Vorsitzenden des Thüringer Feuerwehrverbandes und Vizepräsidenten des DFV, Lars Oschmann, überreicht.

„Ich denke, es ist eine besondere Würdigung, dass die ‚weiße Fraktion‘ von der ‚roten Fraktion‘ mit einer Feuerwehrauszeichnung für die beispielhafte gute Zusammenarbeit geehrt wurde“, kommentierte Klaus Kleimenhagen im Anschluss diese Würdigung. Während seiner Amtszeit als Kreisbrandmeister hat er den Rettungsdienst im Landkreis mit aufgebaut und die gute Zusammenarbeit mit der „weißen Fraktion“ ist nicht zuletzt auch sein Verdienst. Eine weitere Besonderheit dieser Verbandsversammlung war zudem die Tatsache, dass sie unter Corona-Bedingungen durchgeführt werden musste. Deshalb auch die Entscheidung für das CongressCenter der Erfurter Messe als Veranstaltungsort. „Abstandsregeln, Maskenpflicht, Hygienevorschriften, Lüften – das alles konnte optimal umgesetzt und eingehalten werden. Alles war gut organisiert und klappte bestens“, stellte Achim Hofmann, der Vorsitzende von Schmalkalden-Meiningens Kreisfeuerwehrverband fest.